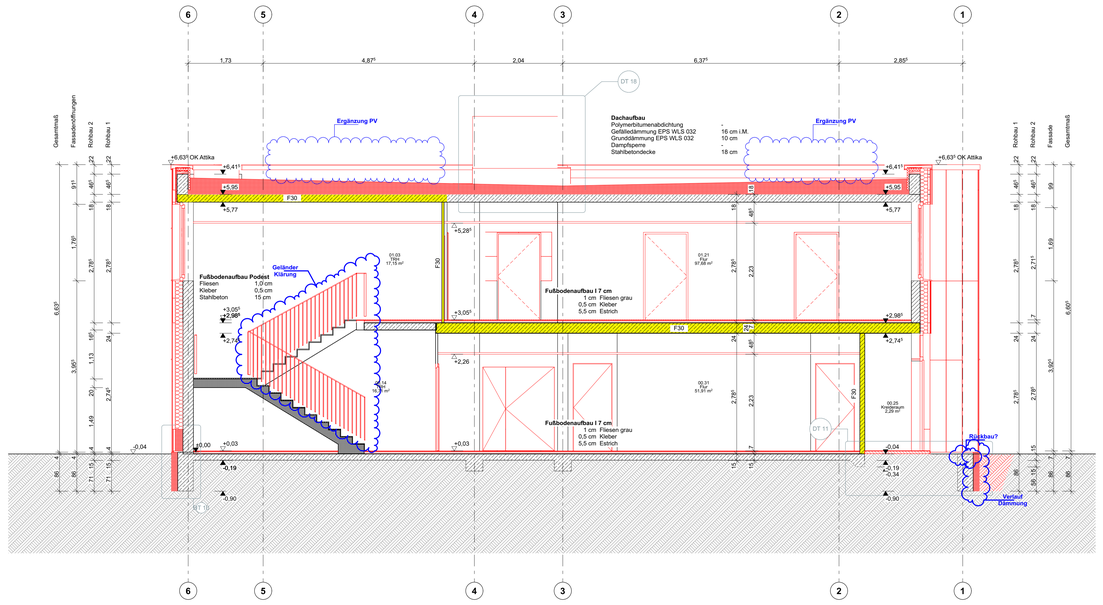
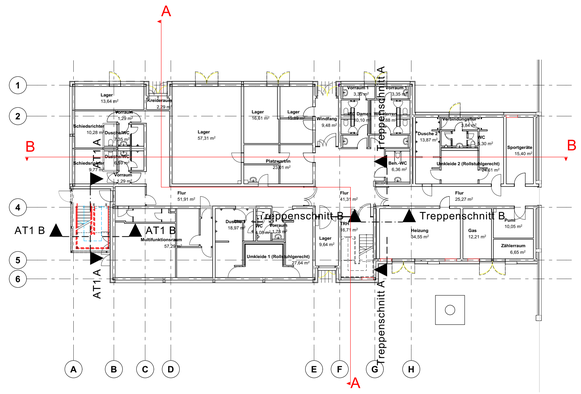



Schnitt A

1:50




## LEGENDE

### ABKÜRZUNGEN

AD = Abgehängte Decke
ALD = Außenluftdurchlass
BEA = Brüstungsh. von Fußboden
BRH = Brüstungsh. von ob. OKFF
DS = Deckenschicht
EL = Elektro
FT = Fertigfußboden
GK = Gipskarton
LW = lichte Weite
n.b. = nicht bekannt
NBR = Nennbaurichte
NÜ = Notüberlauf
OK = Oberkante
RD = Rohrdecke
REVI = Revisionsöffnung
RH = Raumhöhe OKFF - UKRD
RR = Regenrohrkanal
RWA= Rauch-Wärme-Abzug
SK = Sohlschacht
U = Umfang
UK = Unterkante
UKD = Unterkante Decke
UZ = Unterzug
VE = Verteiler
VL = Vorlaufleitung
VSG = Verbundsicherheitsglas
WA = Waschmaschine
WG = Wandschrieg
WV = Wandverstärkung

### TÜREN

Drehflügeltür, Drehrichtung beachten
Türmaterial: Holz, Stahlblech, Edelstahl
Türanlage / Toilette: Einzel-, Doppeltür

BESCHLAG: DR = Drücker, KN = Knauf, WC = WC-Beschlag, STG = Stoßgriff, TB = Türband, Beschlag

BRANDSCHUTZTÜR: T30 = Brandschutztür, T90 = Brandschutztür, DS 1 = Rauchschutz, DS 2 = Rauchschutz, ES 1 = Rauchschutz, ES 2 = Rauchschutz, EI 30 = Rauchschutz, EI 90 = Rauchschutz

TÜRFARBE / BLATT: HT = Holz, MT = Metallraum, GL = Glas, ST = Stahl, KST = Kunststoff, KÜ = Kunststoff

ZUBEHÖR: OTÜ = Obertürüberwachung, TÜ = Türöffner, NA = Notausgang, SR = Schließzyl. Rauchm., TSP = Türschließer DIN 1906, TÜ = Drehtürantrieb, FS = Fluchttürsteuerung, SO = Schloßkasten, TÜ = Türöffner, FEA = Feldstellanlage, FST = Freisprechstelle

BCT = Einbruchschutz, SPT = Sperrtechnik, NBT = Notentriegelung, OL = Oberlicht, GLA = Glasausschnitt

Blockzarge, Eckzarge, Umfassungszarge, Rahmen-Tür

### SYMBOLE

Höhe OKFF über NHN
Höhe OKRD über NHN
OKFF Oberkante fertigfußboden
OKRD Oberkante Rohdecke

Wanddurchbruch, Deckendurchbruch, Bodendurchbruch, Wandaussparung, Runder Durchbruch

Hinweis auf Änderung, Hinweis auf Klärung, Dachablauf, Bodenablauf, Detailmarkierung

Stahlposition, BGB M. Sonnenschutzmotor, Bewegungsfläche

### SCHRAFFUREN

Beton, Betonfertigteil, Mauerwerk, Mauerwerk nichttragend, Verblend-/ Mauerwerk, unbewehrter Beton, Holz, Gelände, Perimeterdämmung, Mineralfaserdämmung, Dämmung, hart, Abdichtung

Gipskartonständerwand einfach beplankt, Gipskartonständerwand doppelt beplankt, Gipskartonständerwand besondere Qualität, Installationsvorwand raumhoch

HWL 1.25x 62.5, Raster 62.5x 62.5

### AUSBAU

Wand:
W 1 Farbbeschichtung / Putz
W 2 Farbbeschichtung / Putz
W 3 Farbbeschichtung / Kalksteinverputz
W 4 Farbbeschichtung / Kalksteinputz
W 5 Farbbeschichtung / Wabenglas
W 6 Schiebetüren Klasse 3/3 Flügel / Wabenglas
W 7 Schiebetüren Klasse 3/3

Boden:
B 1 Vinyl / schwimmender Estrich
B 2 PVC / schwimmender Estrich
B 3 Epoxidharzbeschichtung / Estrich
B 4 Epoxidharzbeschichtung schwimmender Estrich
B 5 Fliesen / Estrich / Folie (Trittschall) / schwimmender Estrich
B 6 Betonwerkstein / schwimmender Estrich
B7

Decke:
D 1 Akustikdecke, Holzwolleplatten, UK weißlackiert
D 2 Akustikdecke, Einlegeplatten, T-Schienen schlitzer
D 3 GK-Decke, glatt
D 4 Sichtbeton
D 5 Akustikdecke, Einlegeplatten, T-Schiene schlitzer, mit Hygieneanforderungen

### BRANDSCHUTZ

F30 / FI = feuerhemmend
F60 / FF = hoch feuerhemmend
F90 / FS = feuerbeständig
BW = Brandwand
BBW = Bauart Brandwand

Schlauchanschlussventil, trocken
Rauch- und Wärmeabzugseinrichtung
Feuerschutzelement
Feuerwehr-Schlüsseldepot
Brandmeldezentrale
Feuerlöscher
Rettungsweg / Notausgang

Löschwasser-Einspeise-Einrichtung, Anschluss
Blitzleuchte
Feuerwehr-Anzeigetableau
Feuerwehr-Bedienfeld
Anlaufstelle für die Feuerwehr
T30/60 / T90/90 Feuerschutztür
DS, Dicht- und selbstschließende Tür

## ALLGEMEINE HINWEISE UND VORGABEN

**Alle Höhenmaße ab OK Fertigfußboden.**
Raumflächen bilden das Fertigmaß ab, Maßketten beziehen sich auf Rohbaumaße.
Für sämtliche Beton- und Stahlkonstruktionen sehe Statische Berechnungen und die Konstruktionszeichnungen des Tragwerksplanes. Die Maße sind vom Auftragnehmer vor Beginn der Arbeiten zu prüfen und am Bau zu nehmen.
Das Urheberrecht an dieser Zeichnung verbleibt beim Planverfasser. Vervielfältigung nur unter Nennung des Verfassers.

Alle Schlitze, Durchbrüche und Aussparungen der TGA-Planung sind ausschließlich den aktuellen Schlitzplänen zu entnehmen und nur gültig in Verbindung mit den aktuellen Plänen der Haustechnik.

**Alle Unklarheiten sind sofort mit der Bauüberwachung zu klären. Nicht raten, sondern fragen!**

## BAUHÖHE

**OK FF** ERDGESCHOSS = **+0,03** = +5,10 NHN -*Prüfen!*

## ÄNDERUNGEN

| Index | Datum | Änderungen / Ergänzungen | Name |
|---|---|---|---|
| A | xx.07.2025 | Anpassung Maßketten, Höhe Abhangdecken, Beläge | SG |
| - | 03.07.2025 | Planerstellung | SG |

Bauherr:
Sondervermögen für Immobilien und Technik
der Stadtgemeinde Bremen
vertreten durch Immobilien Bremen

Unterschrift Bauherr/Nutzer:

Projektsteuerung:
Immobilien Bremen - Eigenbetrieb der Stadtgmde Bremen
Theodor-Heuss-Allee 14
28215 Bremen

Maßnahme:
Energetische Gesamtsanierung des
Umkleidegebäudes der Bezirkssportanlage Süd

Objekt:
Bezirkssportanlage Süd
Volkmannstraße 10-12 28201
Bremen

Projekt-Nr.:
IMBS210007

| Gr-Code: | G-Code: |
|---|---|
| Gr00037 | G2124 I G2125 |

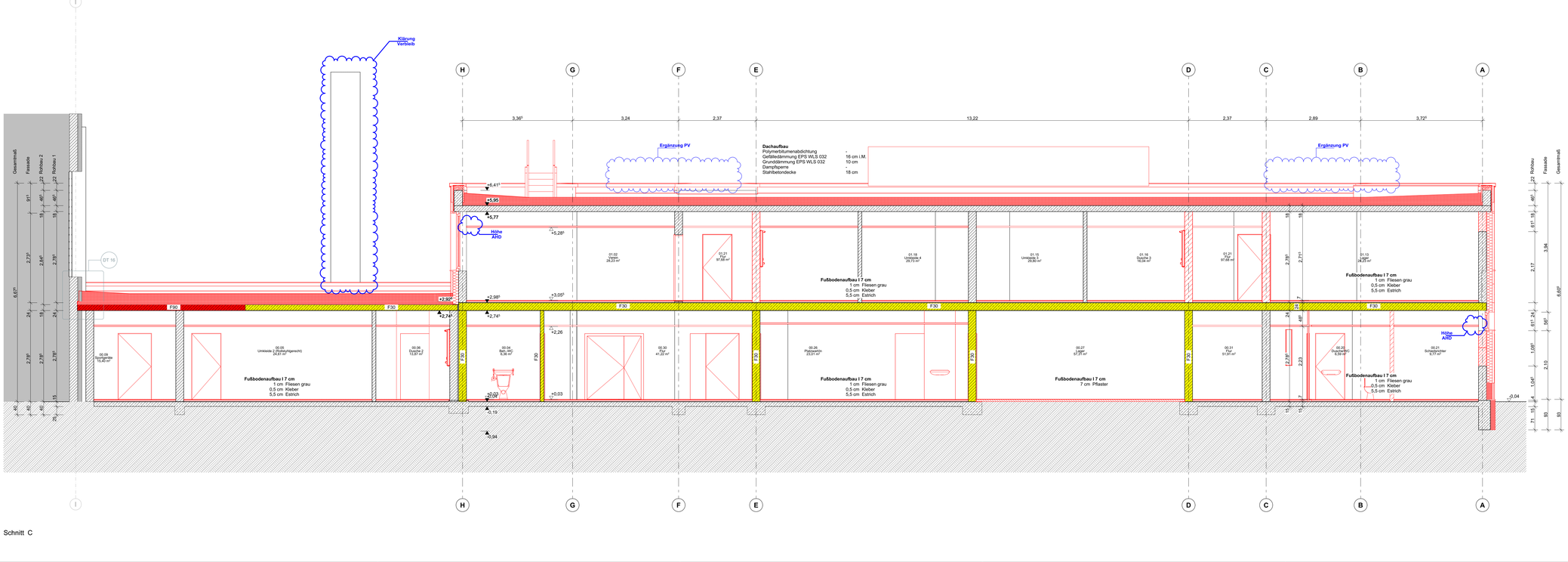
Projektleiter IB:
Herr Peter Diepenbroek

Planungsstand:
AUSFÜHRUNG

Planinhalt:
Schnitt , Grundriss A, C, ERDGESCHOSS

| Planung: Hochbau | Planung: |
|---|---|
| Maßstab: 1:50 | Datum: |

Plan-Nr.:
BSAS_21_5_SNA+SNC-50--




Schnitt C

1:50

BIMcloud WIN-BIP1 IP | DCU - BIMcloud Basic für Architekt 28/BSAS_21/5_22/21A-Ausführungsplanung | SNA+SNC-50--

Dienstag, 8. Juli 2025 16:15